

Ausstellung eines Berechtigungsscheines für eine kostenfreie Wohnumfeldberatung vor Ort

Ich bitte, mir einen Berechtigungsschein für eine Wohnumfeldberatung auszustellen.

Antragsteller: (Name/ Vorname): _____

Anschrift: (PLZ, Ort) _____

Str., Haus-Nr.: _____

Telefon-Nr.: _____

E-Mail: _____

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten nach erfolgter Beratung zum Zwecke der Qualitätssicherung und Abrechnung durch den Beratungsdienstleister an den Kreis Kleve weitergegeben werden. Die umseitige Datenschutzerklärung habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Unterschrift

Zurück an:

Kreisverwaltung Kleve
Abteilung Soziales und Pflege
Nassauerallee 15-23
47533 Kleve

E-Mail: pflegeberatung@kreis-kleve.de

Erklärung des Kreises Kleve zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten und Informationen zum Datenschutz

Der Kreis Kleve verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten, wenn Sie eine Wohnumfeldberatung in Anspruch nehmen oder Ihre Daten bereits vorab mitgeteilt haben. Dabei werden Ihre Daten gemäß den gesetzlichen Vorgaben, insbesondere denen der seit dem 25.05.2018 unmittelbar geltenden EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) in Verbindung mit dem Datenschutzgesetz NRW (DSG NRW) verarbeitet.

Für die Durchführung einer Wohnumfeldberatung ist die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich. Ihre in diesem Zusammenhang zu verarbeitenden personenbezogenen Daten sind zweckgebunden, das heißt, sie werden nur für den Zweck verwendet, für den sie erhoben worden sind.

Die von Ihnen im Rahmen dieser Dienstleistung bzw. dieses Verfahrens erfasst personenbezogenen Daten werden für die Dauer von maximal sechs Monaten gespeichert.

Was sind personenbezogene Daten?

Der Begriff der personenbezogenen Daten ist in Artikel 4 Ziffer 1 der DS-GVO definiert. Demnach handelt es sich um alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Darunter fallen beispielsweise Ihr Name, Ihre Anschrift, Ihre Telefonnummer oder Ihr Geburtsdatum.

Was bedeutet die Verarbeitung von Daten?

Die Bedeutung der Verarbeitung personenbezogener Daten ergibt sich aus Artikel 4 Ziffer 2 DS-GVO. Danach ist die Bezeichnung „Verarbeitung“ ein umfassender Oberbegriff für sämtliche Verfahrensweisen im Umgang mit Daten. Hierzu zählen beispielsweise die Erhebung, die Speicherung, die Verwendung, die Übermittlung und die Löschung von personenbezogenen Daten.

Ihre Rechte nach der DS-GVO

Auf Ihre Rechte zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch bezüglich der erfassten personenbezogenen Daten wird an dieser Stelle ausdrücklich hingewiesen. Rechtsgrundlage hierfür sind die Artikel 15 bis 21 der DS-GVO und die Vorschriften des DSG NRW.

Verantwortliche Person im Sinne der DS-GVO in Verbindung mit § 67 (4) SGB X:

Kreis Kleve
Der Landrat
Leitung der Abteilung Soziales und Pflege
Nassauerallee 15-23
47533 Kleve
02821 85-0 02821
85-500 (Fax)
info@kreis-Kleve.de
www.kreis-Kleve.de

Die Einhaltung der rechtlichen Grundlagen bzw. Voraussetzungen werden durch den Datenschutzbeauftragten des Kreises Kleve überwacht. Den Datenschutzbeauftragten des Kreises Kleve erreichen Sie unter datenschutzbeauftragter@kreis-kleve.de oder 02821 85-888. Der Datenschutzbeauftragte ist nicht zuständig für datenschutzrechtliche Fragen in Bezug auf die Tätigkeit der kreisangehörigen Städte und Gemeinden, anderer Behörden auf kommunaler, Landes- oder Bundesebene oder privater Unternehmen und Vereine. Insofern wenden Sie sich bitte unmittelbar an die Datenschutzbeauftragte bzw. den Datenschutzbeauftragten der betreffenden Stelle.

Datenschutzrechtliche Beschwerden über den Kreis Kleve richten Sie bitte an die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (LDI NRW), Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf, Tel. 0211 38424-0, Fax: 0211 38424-10, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de